

10 Tage Kleingruppenreise

Ostisland mit Papageitauchergarantie

19. – 28. Juni 2026

mit dem erfahrenen Team

Marianne Wittwer (Reiseleitung) und Fahrer Eggert Gunnarsson

www.bestoficeland.ch



Profil der Reise

Ostisland erhält mit seinen Sehenswürdigkeiten von Reisenden eher wenig Beachtung. Deshalb widmen wir uns auf dieser Reise intensiv dem Landesteil, der abseits der grossen Touristenrouten viel zu bieten hat. Wir besuchen den besten Papageitaucher-Beobachtungsort Islands, schauen uns um, wo Eggert aufgewachsen ist, besuchen das aus dem Gletscherfluss aufgetauchte Basaltsäulen-Naturwunder Studlagil, übernachten sowohl auf der höchstgelegenen Farm Mödrudalur, als auch im nördlichsten Ort Raufarhöfn mit dem Arctic Henge. Wir entdecken bekanntere und unbekanntere Wasserfälle, fahren entlang atemberaubender Küsten, umrunden Fjorde und erreichen verträumte Hafenorte. Im Südosten warten sowohl das Eystra- als auch das Vestrahorn mit dem schwarzen Strand von Stokksnes auf uns. Meer, Berge und auch etwas Hochland machen die Tour vielfältig, auf der zügigen Rückfahrt durch den Süden spüren wir die Gletschernähe. Wir reisen zur Zeit der längsten Tage, wenn es 24 Stunden hell ist und unzählige Vogelarten auf Island brüten. Die Lupinen dürften genau dann viele Landschaften blauviolett blühend erscheinen lassen. Dies ist wieder eine unserer absolut einzigartigen Reiserouten, welche wir nach Möglichkeit und je nach Wetter optimieren, sobald wir unterwegs sind.

Min. 10, max. 14 Personen. Durchführung bei weniger Buchungen nach Rücksprache und gegen Aufpreis möglich.



Reiseverlauf

1. Tag Hinflug – Reykjavik

Icelandair-Direktflug ab Zürich nach Keflavik (14h00-16h00 Uhr, Änderungen vorbehalten). Fahrt über die von Lavafeldern und Kratern geprägte, fast baumlose Halbinsel Reykjanes in die Hauptstadt Reykjavik. Der Abend steht zur freien Verfügung. Übernachtung in Reykjavik

2. Tag Inlandflug – Egilsstadir – Borgarfjörður Eystri

Morgens Inlandflug nach Egilsstadir. Bei schönem Wetter bieten sich tolle Blicke über Gletscher und das isländische Hochland. In Egilsstadir erwarten uns Eggert und der Bus und wir nutzen den Tag mit der Fahrt in den Borgarfjörður Eystri. Hier nehmen wir uns Zeit nehmen, die Papageitaucher am Hafnarholmi zu beobachten und unser Garantieversprechen einzulösen. Wer weiss, ob wir der Elfenburg in Bakkagerdi auf auch noch eine Begegnung mit dem verborgenen Volk habe. Abendessen und Übernachtung in Egilsstadir

3. Tag Jökuldalur – Studlagil – Mödrudalur

Die Fahrt durchs Jökuldalur bringt uns entlang einiger Wasserfälle immer mehr in die Berge. Mit dem Bau des Karahnukar Staudamms wurde aus dem tosenden Gletscherfluss ein zahmes, klareres Gewässer und eine erstaunliche Naturperle kam zum Vorschein. Die von Basaltsäulen geprägte Schlucht Studlagil ist einzigartig und bereits bekannt geworden. Ab hier wird es immer karger und Hochlandgefühle kommen auf. Es wird ein spezielles Erlebnis sein, eine Nacht auf der höchstgelegenen Farm Islands zu verbringen. Abendessen und Übernachtung in Mödrudalur

4. Tag Dettifoss – Halbinsel Melrakkasletta - Raufarhöfn

Der Weg führt uns nach Norden. Wir stoppen bei Dettifoss, dem mächtigsten Wasserfall Europas, dessen Wassermassen in die eindruckliche Schlucht Jökulságljufur stürzen. Die Halbinsel Melrakkasletta ist eines der einsamsten Gebiete Islands, Raufarhöfn der nördlichste Ort, welcher zum einen durch den Roman Kalmann von Joachim B. Schmidt, aber auch durch das grösste Kunstbauwerk, den Arctic Henge etwas bekannter wurde. Falls die Sonne scheint, können wir diese um Mitternacht durch eines der Steintore Richtung Norden tief am Himmel sehen. Abendessen und Übernachtung in Raufarhöfn

5. Tag Thorshöfn – Vopnafjörður – Hellisheidi - Egilsstadir

Und nochmals sind wir einsam unterwegs, die Ortsangaben dürften nicht viele kennen. Geniessen wir die Küsten mit ihren speziellen Formationen zwischen den Hafenorten und fahren über den eindrucklichen Pass Hellisheidi, von wo wir bei gutem Wetter einen atemberaubenden Blick in die Ebene Heradsfloi, auf die östliche Bergkette und den hellen Strand des Flussdeltas haben. Am Abend sind wir wieder in Egilsstadir. Abendessen und Übernachtung in Egilsstadir

6. Tag Henggifoss – Reydarfjörður – Eskifjörður

Beim Lögurinn-See reizt die Wanderung hinauf zum Henggifoss, der von spannenden Gesteinsbändern umrahmt wird. Im Verlauf des Tages zieht es uns wieder an die Küste. Weit aussen im Reydarfjörður hat Eggert seine Kindheitsjahre verbracht. Er wird uns einiges zu erzählen haben und wir wollen uns das unbedingt ansehen, nicht zuletzt, weil dort fast am Ende der Welt, noch die Reste einer Mine zu sehen sind, in welcher bis ins 19. Jahrhundert ein wichtiges Exportgut abgebaut wurde. Abendessen und Übernachtung in Eskifjörður

7. Tag Ostfjorde – Djupivogur – Stokksnes - Höfn

Wild und rau präsentiert sich die Küstenstrasse entlang der Ostfjorde. Wir umrunden Fjord um Fjord, entdecken hier und dort Leuchttürme, teilweise geht es an steilen Abhängen vorbei. Djupivogur ist ein kleiner, malerischer Hafenort. Hoffentlich zeigt uns Jon seine Steinsammlung. Wir sind im Gebiet der ältesten Gesteine Islands unterwegs und im Gegensatz zu oft abgeflachten Gebirgszügen, ragen Eystra- und Vestrahorn steil auf. Wir unternehmen einen Abstecher Richtung schwarzen Strand von Stokksnes, eine beliebter Ort für Fotografen. Höfn bietet bei gutem Wetter einen tollen Blick auf die Gletscherwelt des Vatnajökull und gilt auch als Hummerstadt. Abendessen und Übernachtung in Höfn

8. Tag Vatnajökull Nationalpark mit Gletscherlagune – Vik - Hvolsvöllur

Nun sind wir definitiv im Süden angekommen und es dürften hier mehr Leute unterwegs sein, der Vatnajökull ist attraktiv und ein Publikumsmagnet. Wir fahren vorbei an zahlreichen Gletscherzungen. Natürlich werden wir auch die Gletscherlagune Jökulsárlon geniessen und hoffen am Diamond Beach gestrandete Eisblöcke zu sichten. Durch Sanderebenen und das riesige Lavafeld Eldhraun gelangen wir zum südlichsten Ort Islands, nach Vik. Weiter westlich erwarten uns die berühmten Wasserfälle Skogafoss und Seljalandsfoss. Abendessen und Übernachtung in Hvolsvöllur

9. Tag Selfoss – Halbinsel Reykjanes – Keflavik/Gardur

Auf der Ringstrasse erreichen wir den «Skr-Ort» Selfoss und von dort die Halbinsel Reykjanes. Behagt uns das Wetter, wählen wir den Sudurlandsvegur und umrunden die Halbinsel Reykjanes mit heissen Quellen sowie neuen und alten Lavafeldern. Es wird spannend zu sehen, wie sich der 2023 evakuierte und teilweise zerstörte Ort Grindavik im Juni 2026 präsentieren wird. Alternativ können wir via Reykjavik fahren. Die letzte Nacht wird kurz, aber vielleicht zeigt sich bei den beiden Leuchttürmen von Gardur zum Abschied noch die Mitternachtssonne.

10. Tag Transfer – Rückflug

Früh morgens kurzer Transfer zum Flughafen. Rückflug nach Zürich (07h20-13h05).

Änderungen des Reiseverlaufs (vor allem aufgrund von Wetterbedingungen) sowie der Hotelangaben sind vorbehalten. Sollten Fahrer oder Reiseleitung aus gesundheitlichen oder persönlichen Gründen ausfallen (was wir nicht hoffen), wird bestmöglicher Ersatz gesucht.

Preise, Leistungen, Buchungsbedingungen

Preise pro Person im Doppelzimmer CHF 5'340.- / im Einzelzimmer CHF 6'395.-

Im Reisepreis inbegriffene Leistungen

- Direktflug mit Icelandair ab Zürich nach Keflavik retour in der Economy-Klasse, inkl. Steuern und Gebühren
- Inlandflug mit Icelandair ab Reykjavik nach Egilsstadir in der Economy-Klasse, inkl. Steuern und Gebühren
- 1 Handgepäck und 1 Freigeepäck pro Person
- Flughafentransfers
- Busfahrten im Kleinbus laut Programm mit Eggert Gunnarsson inkl. Park- und weiterer Gebühren
- Reiseleitung Marianne Wittwer
- 9 Übernachtungen in landestypischen Hotels der Mittelklasse im Zimmer mit Du/WC
- 9x Frühstück
- 8x Abendessen (ohne Reykjavik)
- Island-Reiseführer pro Zimmer
- Schweizer Reisegarantie

Nicht inbegriffen

- nicht im Programm erwähnte Mahlzeiten
- Eintritte und Aktivitäten

Bei einer Buchung bitte angeben

- Name wie im Pass oder auf ID, Postadresse, Geburtsdatum, Email und Handy
- Essallergien oder Spezielles
- Reiseannulationsversicherung vorhanden ja oder nein

Auf Anfrage:

Halbe Doppel- und Dreierzimmer

Kontakt und Buchungangaben:

Die Reiseleistungen werden gebucht durch den Islandspezialisten

Island ProTravel GmbH, Gutenbergstrasse 25, 8640 Rapperswil-Jona

043 497 04 81, memo@islandprotravel.ch, www.islandprotravel.ch

Island ProTravel ist Mitglied des Schweizerischen Garantiefonds!

Es gelten die allgemeinen [AGB's von Island ProTravel!](#)

Für Buchungen und weitere Informationen:

Marianne Wittwer (Reiseleitung), info@bestoficeland.ch oder marianne.wittwer@islandprotravel.ch,
www.bestoficeland.ch

Mit der Buchung wird von Island ProTravel eine Rechnung/Bestätigung erstellt und 30% des Reisepreises werden innert 10 Tagen fällig. Der Restbetrag ist spätestens 8 Wochen vor Abreise zu bezahlen.